

PHILIPPIKA
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen
Contributions to the Study
of Ancient World Cultures

Herausgegeben von / Edited by
Joachim Hengstl, Elizabeth Irwin,
Andrea Jördens, Torsten Mattern,
Robert Rollinger, Kai Ruffing, Orell Witthuhn

84

2015
Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Julia Linke

Das Charisma der Könige

Zur Konzeption
des altorientalischen Königtums
im Hinblick auf Urartu

2015

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Geschwister Boehringer Ingelheim
Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein.

Bis Band 60: Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen.

Zugl. Diss. Universität Freiburg 2013

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche
Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the internet
at <http://dnb.dnb.de>.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<http://www.harrassowitz-verlag.de>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2015
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: ☉ Hubert & Co., Göttingen
Printed in Germany
ISSN 1613-5628
ISBN 978-3-447-10349-7

Inhalt

Einleitung	1
1. Königtum	7
1.1 Herrschaftssoziologische Aspekte	7
1.1.1 Theoretische Grundlagen: Macht und Herrschaft	7
1.1.2 Der Patrimonialismus	13
1.1.3 Das Königtum bzw. der König im patrimonialen System	16
1.2 Der Begriff Königtum	18
1.3 Königtum als ein welthistorisches Phänomen	20
1.3.1 Die Entstehung von Königtum bzw. die Entstehung des Staates	20
1.3.2 Aspekte des Königtums	24
1.3.3 Die idealen Könige	30
1.4 Das Charisma-Konzept	32
2. Das Königtum im Alten Orient	43
2.1 Altorientalische Begriffe für „König“, Herrschertitel und Epitheta	43
2.1.1 Altorientalische Begriffe für „König“	43
2.1.2 Herrschertitulaturen	45
2.1.3 Herrscherepitheta	47
2.2 Der Ursprung des altorientalischen Königtums	48
2.3 Quellen für Königtum und Herrschaft im Alten Orient	51
2.3.1 Texte	52
2.3.2 Bilder	58
2.3.3 Architektur	60
2.4 Die Aspekte der Herrschaft des altorientalischen Königs	65
2.4.1 Die Verbindung des Königs zu den Göttern	65
2.4.2 Die politische Verantwortung des Königs	85
2.4.2.1 Der König als Recht sprechende und Recht setzende Instanz	86
2.4.2.2 Der König als Bauherr	94
2.4.2.3 Der König als Spitze der Verwaltung	99
2.4.2.4 Ein Sonderfall: Die Löwenjagd	105
2.4.3 Die militärischen Errungenschaften des Königs	108
2.4.4 Die mythischen Idealkönige im Alten Orient	117
3. Allgemeine Einführung zu Urartu	121
3.1 Die Geographie Urartus	121
3.2 Geschichtlicher Überblick	125
3.3 Quellenlage und kurze neuere Forschungsgeschichte	138
4. Der urartäische König	141
4.1 Sprachliches	141
4.1.1 Schriftsysteme in Urartu	141
4.1.2 Königstitulatur	147

4.2 Die Verbindung des urartäischen Königs zu den Göttern	156
4.2.1 Haldi und die urartäische Staatsreligion	157
4.2.2 Der König und sein Verhältnis zu „fremden“ Gottheiten	167
4.2.3 Religiöse Rechte und Pflichten des urartäischen Königs.....	169
4.2.4 Vergöttlichte Könige oder ein Ahnenkult in Urartu?.....	176
4.3 Die politische Verantwortung des urartäischen Königs	181
4.3.1 Der König als Recht sprechende und Recht setzende Instanz.....	182
4.3.2 Der König als Bauherr	183
4.3.2.1 Die Bauinschriften.....	185
4.3.2.2 Paläste / é . gal	192
4.3.2.3 Befestigungen	198
4.3.2.4 Tempel / religiöse Bauwerke	207
4.3.2.5 Städte	221
4.3.2.6 Lagerräume.....	224
4.3.2.7 Wasserbauten und Kanäle	227
4.3.2.8 Landwirtschaftliche Projekte	231
4.3.2.9 Zusammenfassung	233
4.3.2.10 Siedlungsverbreitung	242
4.3.3 Der König an der Spitze der Verwaltung	260
4.3.3.1 Die Verwaltung	260
4.3.3.2 Tušpa – (Einzig) Hauptstadt Urartus?.....	271
4.3.3.3 Urartu – Zentralstaat oder segmentärer Staat?.....	274
4.3.3.4 Die Normierung der Maßeinheiten	277
4.3.3.5 Zusammenfassung: Urartu als ein feudaler Patrimonialstaat.....	278
Exkurs: Zum Kunsthandwerk Urartus.....	281
Exkurs 2: Königsdarstellungen im Bild	284
4.4 Die militärischen Errungenschaften des urartäischen Königs	292
4.4.1 Urartäische Selbstdarstellung.....	292
4.4.2 Ausrüstung und Zusammensetzung der urartäischen Armee	295
4.4.3 Zweck und Ziele der militärischen Aktionen	300
4.4.5 Zu Militär und Götterwelt.....	302
4.4.5 Die bildliche Darstellung von Konflikten	303
4.4.6 Zusammenfassung.....	304
4.5 Die Jagd.....	305
4.6 Die urartäische Königsdynastie.....	306
5. Das Königtum in Urartu – Schlussbetrachtung.....	313
Nachwort und Danksagung.....	319
Literaturverzeichnis	321